

Sitzungsvorlage

Drucksache Nr. 989/2016

Teningen, den 28. September 2016

Federführendes Amt: Hauptamt

Beratungsfolge	Termin	Zuständigkeit
Verwaltungsausschuss (nicht öffentlich)	08.03.2017	Vorberatung
Gemeinderat (öffentlich)	21.03.2017	Beschlussfassung

Betreff:

Bürgermeisterwahl;
Ablauf der öffentlichen Bewerbervorstellung

Es wird folgende Beschlussfassung vorgeschlagen:

- a) Die Mitglieder des Gemeindevwahlausschusses sitzen während der Versammlung am sog. Präsidiumstisch. Der Vorsitzende des Gemeindevwahlausschusses leitet die Versammlung.

[Vorschlag des Verwaltungsausschusses: 8 Ja – 0 Nein – 1 Enthaltung]

- b) Jeder Bewerber hat die Möglichkeit zu einer Vorstellungsrede. Die Vorstellung der Bewerber richtet sich nach der Reihenfolge der eingegangenen Bewerber. Die Redezeit je Bewerber wird auf 20 Minuten begrenzt. Während der Vorstellung des jeweiligen Bewerbers dürfen die anderen Bewerber nicht im Versammlungsraum anwesend sein.

[Vorschlag des Verwaltungsausschusses: 6 Ja – 4 Nein – 1 Enthaltung]

- c) Im Anschluss an die Vorstellungsreden ist den Bürgern die Möglichkeit gegeben, Fragen an die jeweiligen Bewerber zu stellen. Die Anzahl der Fragen pro Bürger wird auf jeweils drei je Bewerber beschränkt. Die Frage- und Antwortzeit wird auf insgesamt drei Minuten je Frage begrenzt.

[Vorschlag des Verwaltungsausschusses: 10 Ja – 0 Nein – 1 Enthaltung]

Erläuterung:

Gemäß § 47 II GemO kann die Gemeinde Bewerbern, deren Bewerbung rechtzeitig, d.h. innerhalb der Einreichungsfrist, eingegangen ist, Gelegenheit geben, sich nach der öffentlichen Bekanntmachung der Bewerber den Wählern in öffentlicher Versammlung vorzustellen.

Die frühere Sollvorschrift zur Bewerbervorstellung wurde in eine Kannbestimmung umge-

wandelt, damit die Gemeinden von einer Vorstellungsversammlung absehen können, wenn diese im besonderen Fall nicht zweckdienlich erscheint.

In seiner öffentlichen Sitzung am 31. Januar 2017 hat der Gemeinderat bereits beschlossen, dass eine Bewerbervorstellung am Mittwoch, dem 26. April 2017, um 19 Uhr, in der Ludwig-Jahn-Halle stattfindet.

Für den Ablauf der Vorstellungsversammlung wurde von der Verwaltung zur Sitzung des Verwaltungsausschusses am 8. März 2017 folgende Regelung vorgeschlagen:

Jeder Bewerber hat die Möglichkeit zu einer Vorstellungsrede. Die Vorstellung der Bewerber richtet sich nach der Reihenfolge der eingegangenen Bewerber. Die Redezeit je Bewerber wird auf 20 Minuten begrenzt. Während der Vorstellung des jeweiligen Bewerbers dürfen die anderen Bewerber nicht im Versammlungsraum anwesend sein.

Im Anschluss an die Vorstellungsreden ist den Bürgern die Möglichkeit gegeben, Fragen an die jeweiligen Bewerber zu stellen. Die Anzahl der Fragen pro Bürger wird auf jeweils drei je Bewerber begrenzt.

Während der Dauer der Vorstellungsversammlung wird im Hallenfoyer bewirtet.

Entsprechend der Beratung im Verwaltungsausschuss am 8. März 2017 sollte geklärt werden, ob die Leitung der Vorstellungsversammlung durch den Vorsitzenden des Gemeindewahlausschusses oder durch einen externen Moderator erfolge könnte. Eine Überprüfung hat ergeben, dass beide Varianten möglich sind.

Die Entscheidung hierüber obliegt dem Gemeinderat in seiner öffentlichen Sitzung am 21. März 2017.